

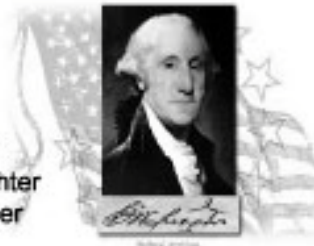
Die Idee des Bowling geht bis in das antike Ägypten zurück. Alte Wandbemalungen, welche in den Pyramiden gefunden wurden, zeigen das eine Art des Bowlings mit Steinen gespielt wurde. 5000 v.Chr. Bowling war eine vergnügliche Freizeitaktivität im alten Ägypten. Man rollte oder wurf einen runden Stein auf andere Steine oder Klötzer. In den Pyramiden fand man, runde, steinige Gegenstände welche einen Bowling Ball darstellen und Marmorblöcke, welche die Bowling Pins waren. Über die Jahre wurde Bowling im Babylon und alten Rom unter Julius Cäsar gespielt.



Im 3. Jahrhundert Bowling wurde durch religiöse Zeremonien im germanischen Raum immer bekannter. King Edward war für seine Leidenschaft für das Bowling Spiel in England in 14. Jahrhundert sehr bekannt. Im 14. und 15. Jahrhundert war Bowling das populärste Spiel in England. Zu dieser Zeit wurde Bowling auf Grass gespielt. Man spielte mit einer Holzkugel und die Pins waren aus Holz. Der Ball hatte keine Löcher und man schung in zwischen den Beinen in die Richtung der Pins



Holländische Einsiedler haben in New Amsterdam (New York) "Nine Pin" Bowling um 1650 gespielt. Zu dieser Zeit war das Spiel des Bowlings weit verbreitet in Europa. Man spielte entweder auf Tonerde, Gras oder einem langem Holzbrett. Die Bowlingbahn war ca. 50cm breit und bis zu 50m lang. Man benötigte viel Geschick um die Pins zu treffen. In Canada fing man in Novia Scotia um 1730 Bowling zu spielen. Man sagt das George Washington auf seinem Anwesen viel Bowling gespielt haben soll. Der amerikanische Dichter Washington Irving hat in seinem Werk "Rip van Winkle" über die Lautstärke der fallenden Pins geschrieben.



Im amerikanischen Bundesstaat Connecticut verbot man Bowling 1840. Die Behörden sahen in dem Spiel illegale Wettmöglichkeiten. Bowling und Billiard hatte in dieser Zeit ein unmoralisches Ansehen. Man spielte immemoch mit 9 pins. Mit dem hinzufügen eines zehnten Pins konnte man das Gesetz umgehen und weiter Bowling spielen. In dieser Periode waren die Pins schmal und lang. Um 1850 die Pins wurden schwerer und flaschenförmiger gemacht um eine höhere Pinfalzahl zu ermöglichen. In New York City war Bowling sehr populär und man geht davon aus, dass es mehr als 400 Bowling Bahnen in der Stadt gab

Im späten 19. Jahrhundert war die Nachfrage nach Bowlingbahnen weit grösser als das Angebot. 1875 wurden in New York zum erstenmal Regeln festgelegt um dem Bowling Sport zu vereinheitlichen. Bowling wurde zur boomenden Sportart. In dieser Zeit gab es keine automatischen Pinaufziehmaschinen. Die sogenannten Pin Jungen mussten immer wieder die Pins aufstellen. Dies war ein harter und gefährlicher job. 1950 wurde eine Maschine erfunden, welche automatisch alle umgeworfenen Pins hochziehen konnte. Von nun an stand dem Aufschwung nichts mehr im Wege.



In den 50ziger Jahren wurde ein Bowling Turnier zum erstenmal im Fernsehen übertragen. Bowling erfreut sich immer mehr Beliebtheit und dank der vielen Bowlingvereine und Ligen wird es in den nächsten Jahren immer weiter wachsen. Heutzutage bowlt man zu vielen Anlässen. Kindgeburtstage können sehr lustig sein mit einem spannenden Bowlingspiel, leckeren Pommes und kalten Getränken. Also, schaut doch mal vorbei im Magic-X-Bowling Center in Waldkirch.

